



27. Juni 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu einer Sitzung des Gemeinderates am

**Mittwoch, 05. Juli 2023, um 19.00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses Großengstingen, Kirchstraße 6, 72829 Engstingen**

darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung öffentlich:

- | | | |
|--|------|----------|
| 1. Bekanntgaben | § 54 | |
| 2. Oberflächensanierung von Straßen im Gemeindegebiet
- Beratung und Beschlussfassung | § 55 | 034/2023 |
| 3. Verschiedenes | § 56 | |

Hinweis:

Sollte der Gemeinderat wegen Abwesenheit oder Befangenheit von Mitgliedern nicht beschlussfähig sein, findet direkt im Anschluss an die erste Sitzung eine zweite Sitzung mit der gleichen Tagesordnung statt, in der er beschlussfähig ist, wenn mindestens drei Mitglieder anwesend und stimmberechtigt sind (§ 37 Absatz 3 GemO).

■ Allgemein

Fon 07129 9399-0 Fax -99
E-Mail info@engstingen.de
www.engstingen.de
USt.-IDNr. DE 146 484 486

■ Öffnungszeiten Bürgermeisteramt

Montag – Freitag 08.00 – 11.45 Uhr
Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

■ Bankverbindung

Kreissparkasse Reutlingen
BIC: SOLADES1REU IBAN: DE45 6405 0000 0000 0014 25
Vereinigte Volksbanken
BIC: GENODES1BBV IBAN: DE02 6039 0000 0733 3640 04

Mit freundlichen Grüßen

Mario Storz
Bürgermeister

Die Einwohner sind zur Teilnahme an der Sitzung eingeladen.

§ 55

Oberflächensanierung von Straßen im Gemeindegebiet
- **Beratung und Beschlussfassung**

Anlage 1 öffentlich: Wertung und Vergabevorschlag Büro Ambacher
Anlage 2 nichtöffentlich: Bieterliste mit Preisspiegel

Sachdarstellung/Begründung:

Als Tiefbauprojekt im Haushaltsjahr 2023 sollen dringend notwendige Oberflächensanierungen von Gemeindeverbindungsstraßen auf den Gemarkungen Großengstingen, Kleinengstingen und Kohlstetten durchgeführt werden.

Konkret soll die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Großengstingen / Kleinengstingen bis zur Gemarkungsgrenze im Bereich Hohenstein-Meidelstetten saniert werden, ebenso der Abzweig Brunnenstraße von der Meidelstetter Straße bis zum Ortseingang Kleinengstingen.

Des Weiteren ist eine Oberflächensanierung der Verbindungsstraße beim Sportgelände Kohlstetten zwischen der L 230 und der K 6733 vorgesehen.

Bei dem ausgeschriebenen Verfahren handelt es sich um eine reine Oberflächensanierung, nicht um einen grundständigen Ausbau der jeweiligen Straßen. Hierbei wird zunächst nach einer Vorreinigung der Straßenoberfläche und einer Vorbehandlung des bestehenden Belags mit Haftmittel das Asphaltmischgut zur Vorprofilierung des Straßenbelags eingebaut und gewalzt. Anschließend wird eine Splittvorlage aufgebracht und mittels Bitumenemulsion gebunden.

Ein Beispiel für dieses Sanierungsverfahren findet sich in der Gemeindeverbindungsstraße zwischen dem Gewerbepark Haid und Hohenstein-Meidelstetten. Auch die Gemeindeverbindungsstraße Großengstingen / Kleinengstingen – Meidelstetten wurde bereits ab der Gemarkungsgrenze Hohenstein vor einigen Jahren mit diesem Verfahren saniert.

Die notwendigen Arbeiten zur Ausbesserung und Wiederherstellung des Straßenbanketts sowie die Anbringung von Leitpfosten wird durch den Gemeindebauhof übernommen.

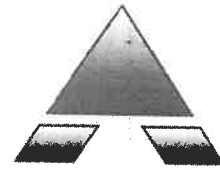
Im Rahmen des Vergabeverfahrens wurden fünf Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, drei Angebote sind bis zum Submissionstermin eingegangen.

Das wirtschaftlichste und annehmbarste Angebot wurde hierbei von der Firma Hörmann, Kempten, zum Preis in Höhe von 178.871,35 € brutto abgegeben.

Die oben genannten Beispielsstrecken wurden ebenfalls von der Firma Hörmann saniert, die Firma Hörmann ist für dieses Verfahren überregional bekannt, eine Vergabe des Auftrags an die Firma Hörmann wird vom Ingenieurbüro Ambacher gemäß des als Anlage beigefügten Vergabevorschlags empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Oberflächensanierung der Gemeindeverbindungsstraßen Großengstingen / Kleinengstingen bis zur Gemarkungsgrenze im Bereich Hohenstein-Meidelstetten sowie der Verbindungsstraße zwischen der L 230 und der K 6733, Gemarkung Kohlstetten, wird an die Firma Hörmann, Kempten, zum Preis in Höhe von 178.871,35 € brutto vergeben.



AMBACHER

IBV INGENIEURGESELLSCHAFT
FÜR BAUWESEN UND VERMESSUNG MBH

*Straßenbau Vermessung Stadtplanung
Wasserversorgung Abwasserbeseitigung*

IBV Ambacher m.b.H. · Stuttgarter Straße 45 · 72141 Walddorfhäslach

Gemeinde Engstingen
Gemeindeverwaltung
Kirchstraße 6

72829 Engstingen

Stuttgarter Straße 45
72141 Walddorfhäslach
Telefon (07127) 31525
Telefax (07127) 35674
E-Mail info@ibv-ambacher.de

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Meine Zeichen
Am

Datum
06.06.2023

Instandsetzung verschiedener Ortsstraßen 2023

hier: Wertung der Angebote und Vergabevorschlag

1. Allgemeine Angaben

1.1 Vergabeart

Für die Straßenbauarbeiten zur Instandsetzung verschiedener Ortsstraßen in Engstingen 2023 wurde eine Beschränkte Ausschreibung nach VOB/A durchgeführt.

1.2 Teilnehmer am Wettbewerb

An fünf Bewerber wurden die Vergabeunterlagen abgegeben.
Drei Angebote sind eingegangen (s. Bieterliste).

1.3 Eröffnungstermin

Der Eröffnungstermin fand am 06.06.2023, 11:00 Uhr im Rathaus Engstingen statt.

Bankverbindung:
Volksbank Ermstal-Alb eG
BIC: GENODES1MTZ
IBAN: DE70 8409 1200 0054 3770 05

Geschäftsführer:
Dipl. Ing. (FH)
Rainer Ambacher

Handelsreg.: HRB 354106
Amtsgericht Stuttgart
Ust-IdNr. DE223729349

1.4 Preisspiegel für die Angebotswertung

Die Angebote wurden elektronisch nachgerechnet und ein Preisspiegel erstellt.

Es ergibt sich folgende Bieterfolge:

Nr.	Bieter	Angebots- nummer	Angebotssumme brutto	v. H.
1	Fa. Hörmann, Kempten	1	178.871,35 €	100,0 %
2	Fa.	2	191.022,97 €	106,8 %
3	Fa.	3	223.707,62 €	125,1 %

2. Ausschluss (Wertungsstufe 1)

Es wurde kein Angebot nach § 16 VOB/A, nach den Bewerbungsbedingungen oder aus sonstigen Gründen von der Angebotswertung vorweg ausgeschlossen.

3. Prüfung der Eignung (Wertungsstufe 2)

Alle Bieter sind bei der Gemeinde Engstingen, bzw. unserem Büro bekannt und haben mehrmals Aufträge in dieser Größenordnung zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

Ihnen kann die nötige Leistungsfähigkeit und Sachkunde zuerkannt werden.

4. Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung (Wertungsstufe 3)

Angebote, die aufgrund der rechnerischen, technischen bzw. wirtschaftlichen Prüfung von der weiteren Wertung ausgeschlossen wurden:

Die Preise im Angebot

Nr.	Bieter	Angebots- nummer	Angebotssumme brutto	v. H.
3	Fa.	3	223.707,62 €	125,1 %

sind zu hoch, das Angebot wird deshalb von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

5. Auswahl des annehmbarsten Angebots (Wertungsstufe 4)

In die engere Wahl kommen nach § 16d Abs. 1 Nr. 3 VOB/A folgende Angebote:

Nr.	Bieter	Angebots- nummer	Angebotssumme brutto	v. H.
1	Fa. Hörmann, Kempten	1	178.871,35 €	100,0 %
2		2	191.022,97 €	106,8 %

Das Angebot der Firma Hörmann ist 6,8 % günstiger als das Angebot der Firma

Ein Vergleich der Angebote hat ergeben, dass die Einheitspreise der Fa. Hörmann vor allem in den Hauptpositionen wesentlich günstig sind.

Die Einzelpreise sind insgesamt angemessen und entsprechen den zurzeit, bei ähnlichen Maßnahmen, erzielten Einzelpreisen.

6. Vergabe

6.1 Vergabevorschlag

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 3 VOB/A soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen, ggf. auch gestalterischen und funktionsbedingten Gesichtspunkten als das wirtschaftlichste erscheint.

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen wir vor, den Auftrag an die Fa. Hörmann, Kempten, zu vergeben:

Nettoangebotssumme	150.312,06 €
zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer	<u>28.559,29 €</u>
Vergabesumme, brutto	<u>178.871,35 €</u>

6.2 Zuschlagsfrist

Die Zuschlagsfrist läuft am 30.06.2023 ab.

Es ist vorgesehen, die Bindefrist bis zum 15.07.2023 zu verlängern.

Aufgestellt: Walddorfhäslach, 06.06.2023

Dipl. Ing. (FH)
Rainer Ambacher